

AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ **GROSSE KREISSTADT**

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

www.facebook.de/kamenz.news

Klicken Sie auf unserer Seite auf "Gefällt mir"

Die Öffentliche Meinung ist alles. Mit ihr gibt es keine Niederlage, ohne sie keinen Erfolg.

Abraham Lincoln

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, werte Einwohnerinnen und Einwohner,

wir sind in den letzten Jahrzehnten gemeinsam durch die Anstrengungen vieler Bürger und Bürgerinnen, Gewerbetreibenden sowie durch den Landkreis Bautzen und den Freistaat Sachsen gut vorangekommen. Wir konnten vieles, wovon wir in der Vergangenheit "träumten", erreichen. Gerade in den letzten Jahren haben wir einen wirtschaftlichen Schub, der sich in den gut ausgelasteten Gewerbegebieten, mit der Entwicklung von Unternehmen und auch

Einwohnerversammlung am 11.10.2016, 19.00 Uhr

in der Ansiedlung der Deutschen ACCUmotive zeigt, hervorrufen können. Viele freuen sich über die Entwicklung des Schulstandortes und über vieles mehr.

Gerade diese erfreuliche Perspektive und die Teilhabe an der Entwicklung der Wachstumsregion Dresden zieht folgerichtig nach sich, dass wir die Potenziale, die zum Teil in der Zukunft liegen, nutzen.

Wir wollen dazu mit vielen Menschen in Gespräch kommen, um gemeinsam an einem Leitbild für unsere Stadt für die nächsten Jahre erneut zu arbeiten bzw. das vorhandene fortzu-

schreiben. Dabei spielen Schwerpunkte in der Finanzplanung der nächsten Jahre eine große Rolle.

Anknüpfend an die Beratungen des Stadtrates und die öffentlichen Diskussionen der letzten Monaten sowie unter Berücksichtigung von Entscheidungen, die wir in der nächsten Zeit zu treffen haben hinsichtlich der Haushaltsplanung 2017 ff. und der Änderung der Straßenbaubeitragssatzung möchten wir Sie herzlich zur Einwohnerversammlung am 11.10.2016. 19.00 Uhr in den Ratssaal des Kamenzer Rathauses ein.

Tagesordnung:

- 1. Diskussion zur Haushaltsplanung 2017 und mittelfristigen Finanzplanung bis 2020
- Diskussion zur Änderung der Straßenbaubeitragssatzung
- Leitbilddebatte zur Entwicklung der Stadt Kamenz für den Zeitraum bis 2025 mit Ausblick bis 2030 - Einleitung der Bürgerbeteili-

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Roland Dantz Oberbürgermeister

Jesau

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Jesau am Dienstag, dem 11.10.2016, 19.00 Uhr im "Speiseraum der Behindertenwerkstatt" auf dem Lorenzhof

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil 1. Bürgerfragen

- 2. Information und Beratung laufender Projekte
- 3. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Kurz notiert

Rößler, Ortsvorsteher

"Es" schwebt ein ...

Für mehr Verkehrssicherheit

ein Programm für ältere Verkehrsteilnehmer

Ankündigung Verkehrsteilnehmerschulung am neuen Ort

Die Gesprächsrunden zum Straßenverkehr (Verkehrsteilnehmerschulungen) in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen werden in gewonnter Weise fortgesetzt.

Achtung, der neue Veranstaltungsort ist jetzt die Pizzeria Italia, Humboldtstraße 1 in 01917 Kamenz. Für Dienstag, den 18.10.2016, 19.00 Uhr sind alle Verkehrsteilnehmer (auch Fußgänger und Radfahrer) herzlich eingeladen.

Ansprechpartner ist DVR Moderator Roland Rosenkranz. DVR steht für Deutscher Verkehrssicherheitsrat. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer 035205 73551 sowie unter der Mobilnummer 0172 7959301.

Rückblicke

Das "Ufo" ist gelandet

Die Überschrift "Das 'Ufo' ist gelandet", ist natürlich irreführend. Aber es ist wie in einem Science-Fiktion-Film: Auf einmal war "Es" da. Wie wird es weitergehen? Sind sie uns feindlich gesonnen oder kommen sie in guter Absicht? Ganz so dramatisch geht es letztendlich dann zum Glück nicht zu.

Aber es ist schon interessant zu sehen wie neugierig, aber auch mit einer gehörigen Skepsis die Besucher des Kamenzer Marktes auf das großdimensionierte, eiförmige Kunstobjekt reagieren. Oder wie Eltern ihren Kindern Rede und Antwort stehen müssen, was das denn sei. "Wo kommt das her?", "Was soll das überhaupt?" oder "Sieht doch eigentlich ganz interessant aus, oder?", so oder ähnlich lauten vielleicht die Fragen, die man sich stellt. Und mit Fragen beginnt bekanntlich auch die Suche nach Antworten. Erfolgt dies durch ein attraktives, sinnlich wahrnehmbares Objekt - umso besser. Kunst, die diese Bezeichnung verdient, sollte Fragen stellen oder in Frage stellen. Ob die Antworten dann alle so ausfallen, wie es der

Künstler möchte oder die Initiatoren es wollten, sei dabei dahingestellt. Georg Mann der schon mit ähnlichen Arbeiten an die Öffentlichkeit getreten ist, bezeichnet sein Kunstobjekt mit dem Titel "Kommen in Frieden". Er selbst charakterisiert es so: "Schaubilder eines nachhaltigen Prozesses. Alles wird und alles vergeht. Wichtig ist, was wir heute säen. Das Anliegen dieser Arbeit besteht darin, eindrucksvoll auf diesen Prozess hinzuweisen und gleichzeitig der Natur einen großen Freiraum in der Gestaltung des Werkes zu erhalten.

Die für diese Arbeit verwendeten Materialien sind zum Teil über ein Jahrhundert in der Gemeinde Nebelschütz genutzte Bretter. Diese tragen zweifelsfrei einiges an Geschichte. Wenn dieses Holz erzählen könnte ... Des Weiteren ist das Objekt so konziniert, dass es von Pflanzen. Tieren und Menschen Stück um Stück als Lebensraum erschlossen werden kann und seine Wirkung besonders in den kommenden 100 Jahren entfalten wird. Gutes kann nur wachsen. Meine Arbeit versteht sich als Initialzündung für das eigentlich entstehende Kunstwerk. Den wunderbaren Hauptteil dieser Arbeit leistet die Natur." Wem das zu abstrakt ist, der schaue einfach mal unter folgendem Link nach: http://www.georgmann.com/mediapool/101/1016947/data/eieilandportf_1o_13.pdf. Hier findet man anhand von Skizzen sehr anschaulich, worum es Georg Mann originär oder zumindest auch geht.



Die Hauptakteuer für eine gelungene Landung (v.l.n.r.): Anne Hasselbach - Mitglied im Metamorphose-Verein und City-Managerin, Ludwig Pickert von Steinleicht e.V. (Partner in diesem Kunstprojekt), Ronald Hermann - Bereichsleiter Wirtschaftshof bei der KDK GmbH (der mit drei weiteren engagierten Mitarbeitern der KDK GmbH dann für einen festen Stand sorgte) sowie Dr. Sören Fischer, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich Klosterkirche und Sakralmuseum St. Annen

Gratulation zum 40-jährigen Betriebsjubiläum



In der vorhergehenden Woche gratulierte der Oberbürgermeister der Leiterin der Kamenzer Kindereinrichtung "Käferland", Karin Wendt, anlässlich ihrer 40j-ährigen Betriebszugehörigkeit. Schon zu Beginn ihrer Berufslaufbahn war sie Einrichtungsleiterin in der Kita Lückersdorf, der sie - mit nur wenigen Unterbrechungen - seither und bis heute als Leiterin vorgestanden hat. Insgesamt kann Karin Wendt auf ein langes Arbeitsleben mit Kindern und für Kinder zurückblicken.

Nochmals herzliche Gratulation!

Es geht voran

Baufortschritt im neuen Geschäft von "Fuss und Schuh"

In wenigen Wochen, nämlich genau am 1. November 2016, eröffnet "Fuss und Schuh" sein neues, etwas anderes Geschäft in der Kamenzer Innenstadt. Erst vor rund drei Wochen war Baubeginn in der Kurzen Straße 2 in den ehemaligen Räumlichkeiten von EP: Böttcher. Dieses in Kamenz sehr bekannte Geschäft hat sich räumlich verkleinert, aber den Geschäftsbetrieb bereits wieder aufgenommen.



Das sieht nach einem Berg von Arbeit aus ...

Natürlich muss das Eckgeschäft, in dem "Fuss und Schuh" zukünftig sein wird, auf die Bedürfnisse des neuen Charakters des Angebots zugeschnitten werden. Bei den dafür erforderlichen Baumaßnahmen für eine Generalsanierung kommen mitunter interessante Dinge zum Vorschein. Auch "Fuss und Schuh" wurden davon überrascht, wird aber voraussichtlich diese Überraschung gekonnt in die bestehenden Umbaupläne zur Gestaltung der Räumlichkeiten integrieren. Was es ist, wird jetzt noch nicht verraten!



Langsam nehmen die Konturen des zukünftigen Geschäftsraumes Gestalt an

Dieses Schuhorthopädie-Geschäft der etwas anderen Art wird sicher die Kamenzer anziehen. Etliche von ihnen, die bereits seit einiger Zeit Kunde von "Fuss und Schuh" sind, mussten bisher weite Wege auf sich nehmen. Bisher führten diese in eins der anderen Geschäfte des Unternehmens "Fuss und Schuh", welches an verschiedenen Standorten in der Oberlausitz erfolgreich tätig ist. Ab 1. November können die Kamenzer dieses Geschäft quasi "erlaufen" und sich überraschen lassen bzw. sich selbst von dieser etwas anderen Schuhorthopädie überzeugen.

Veranstaltungen

Italienische Oper zum Spielzeitstart "Der Liebestrank"



Die Unterhaltungskonzertreihe der Neuen Lausitzer Philharmonie im Stadttheater Kamenz wird am 16.10.2016, 16.00 Uhr mit einem Meisterwerk der italienischen Oper eröffnet. Die komische Oper von Gaetano Donizetti wird von der Neuen Lausitzer Philharmonie und dem Musiktheaterensemble des Gerhart-Hauptmann-Theaters konzertant, also ohne Bühnenbild und Kostüme, aufgeführt. Bei dieser Art der Aufführungen kommt die Musik in besonderem

Maße zur Geltung. In diesem Fall sogar in italienischer Originalsprache. Es dirigiert der stellvertretende Generalmusikdirektor Ulrich Kern. "L'elisir d'amore - Der Liebestrank" ist eine romantische Komödie mit "Belcanto"-Klängen. Bis heute gehört Gaetano Donizetti mit seinen Belcanto-Opern aus dem 19. Jahrhundert zu den ganz Großen des Musiktheaterbetriebs. Worum geht's: Der junge Nemorino liebt Adina, die gesellschaftlich über ihm steht, und er wird versuchen, sie für sich zu gewinnen. Nemorino ist simpel gestrickt. Aber er ist weder einfältig noch ein Dorftrottel, sondern ehrlich in seinen Überzeugungen und naiv im Ansatz des Herzens. Sein Nebenbuhler Belcore ist kraft seiner militärischen Uniform ein Galan und Schwerenöter. Und dann gibt es da noch Dulcamara, einen Quacksalber und Schwätzer, Hersteller und Besitzer des geheimnisumwobenen Liebestranks. Karten gibt es in der Kamenz-Information, Schulplatz 5.

Theater: "Die Sternstunde des Josef Bieder"



Ein Gastspiel des Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen ist am 21.10.2016, 19.30 Uhr im Stadttheater Kamenz zu sehen. Stellen Sie sich vor, Sie sitzen im Theater. Es betritt jemand die Bühne, entdeckt Sie und erklärt Ihnen, dass Sie hier falsch seien. Die Vorstellung fällt aus, und derjenige räumt die übrig-

gebliebenen Requisiten zusammen, um danach Feierabend zu machen. Josef Bieder, der anonyme, aber unentbehrlich Mann hinter den Kulissen, schiebt seinen Requisitenwagen über die Bühne und plaudert. Er wäre ja eigentlich lieber Opernsänger geworden, doch warum es anders kam, wird er garantiert verraten. Rainer Groß als Theaterrequisiteur gibt sein Bestes, um das sich "irrtümlich" im Raum befindliche Publikum in die Höhen und Tiefen der Theaterwelt einzuweihen. Karten sind erhältlich in der Kamenz-Information, Schulplatz 5.

INGE BORG - "Zur Kasse Patient"



Das nächste Kabarett im Stadttheater findet am 23.10.2016, 17.00 Uhr statt. INGE BORG, die angeblich uneheliche Schwester von Andy Borg, nimmt im Wartesaal ihres Hausarztes alles auf's Korn was ihr vor die Flinte läuft. Kein Termin ist ihr recht, jedes Problem ist zu groß und kein Schwein kümmert sich um die ältere Generation. Doch hätte diese Generation sich früher nicht an der Vermehrung der Weltbevölkerung beteiligt, wären heute nicht dieselben da, die das Leben der älteren mit Problemen füllen. Ja - man macht eben gewaltige Fehler im Leben! Karten sind in der Kamenz-Information, Schulplatz 5. Weitere Informationen und Veranstaltungen unter www.stadttheater-kamenz.de.

Gratulationen

Wir übermitteln den Senioren unserer Stadt, die im Zeitraum vom 08.10. bis 14.10.2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre. Unser besonderer Gruß gilt:



am 08.10.2016 zum 80. Geburtstag

am 10.10.2016 zum 75. Geburtstag

in Kamenz Frau Gisela Kube

Frau Renate Grafe

Frau Erika Lamolla	am 08.10.2016	zum 80. Geburtsta
Herrn Conrad Saul	am 09.10.2016	zum 80. Geburtsta
Frau Brigitta Lorenz	am 10.10.2016	zum 85. Geburtsta
Herrn Roland Flegel	am 10.10.2016	zum 80. Geburtsta
Frau Gerda Ulrich	am 10.10.2016	zum 75. Geburtsta
Herrn		
Dieter Hantschack	am 11.10.2016	zum 70. Geburtsta
Herrn		
Siegfried Borchert	am 13.10.2016	zum 80. Geburtsta
Herrn		
Manfred Männchen	am 14.10.2016	zum 75. Geburtsta
in Bernbruch		
Frau Adelheid Lewin	am 11.10.2016	zum 70. Geburtsta
in Thonberg		

Das Fest der "Goldenen Hochzeit"

feiert am 08.10.2016 das Ehepaar Liselotte und Werner Posim aus Kamenz.

Wir gratulieren den Ehejubilaren recht herzlich und wünschen noch viele gemeinsame Jahre in Glück und Gesund-

Die Stadtverwaltung Kamenz



Ende des Amtsblattes

Aus Städten und Gemeinden - Amtlicher Teil

Verwaltungsverband "Am Klosterwasser" Panschwitz-Kuckau Zarjadniski zwjazk "Při Klóšterskej wodźe" Pančicy-Kukow

mit den Mitgliedsgemeinden Crostwitz, Nebelschütz, Panschwitz-Kuckau, Räckelwitz, Ralbitz-Rosenthal

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Mirko Domaschke

Sitz: Poststraße 8, 01920 Panschwitz-Kuckau, Telefon (03 57 96) 94 60, Fax (03 57 96) 9 46 67,

E-Mail: verwaltung@am-klosterwasser.de, Internet: www.am-klosterwasser.de

Der Verwaltungsverband "Am Klosterwasser" gratuliert

zum Geburtstag

in Ralbitz-Rosenthal 08.10.2016 Elisabeth Zschornack 80 Jahre Gränze 08.10.2016 Katharina Knopf Ralbitz 80 Jahre 12.10.2016 Helene Scholze Cunnewitz

Die nächste Sprechstunde

des Polizeihauptmeisters Herrn Mittag findet am Dienstag, dem 11.10.2016, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.



Crostwitz/Chrósćicy

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Crostwitz Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Marko Klimann, Telefon (03 57 96) 9 62 10, Fax (03 57 96) 9 66 71

Přeprošenje - Einladung

Die nächste Beratung des Gemeinderates findet am Donnerstag, dem 20.10.2016, 19.30 Uhr im Sitzungsraum des Verwaltungsgebäudes "£užica" statt. Die Tagesordnung entnehmen

Sie bitte den ortsüblichen Aushängen im Zeitraum vom 12.10. bis zum 21.10.2016. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Klimann, Bürgermeister



Nebelschütz/Njebjelčicy

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Nebelschütz Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Thomas Zschornak,

Telefon (0 35 78) 30 10 06, Fax (0 35 78) 30 24 91

Beschluss des Gemeinderates Nebelschütz

In der Beratung des Gemeinderates Nebelschütz am 29.09.2016 wurde folgender Beschluss gefasst: Beschluss Nr. 65-09/2016 Beschlussfassung zum Haus-

haltsplan 2016

In die Niederschrift bzw. in die Beschlüsse im vollen Wortlaut kann während der Dienststunden des Büros der Gemeinde eingesehen werden.

Zschornak. Bürgermeister

Bekanntmachung zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes "Wendischbaselitz -Gewerbepark am See - Teil II"

In allen Informationskästen der Gemeinde erfolgt im Zeitraum vom 10.10. bis zum 17.10.2016 die Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes "Wendischbaselitz - Gewerbepark am See - Teil II".

Der Geltungsbereich umfasst in der Gemeinde Nebelschütz, Gemarkung Wendischbaselitz das Flurstück Nr. 438/2. Der Entwurf des Bebauungsplanes "Wendischbaselitz -Gewerbepark am See - Teil II" wird im Zeitraum vom 17.10. bis zum 18.11.2016 (einschließlich) während der Dienststunden zur Einsichtnahme beim Verwaltungsverband "Am Klosterwasser" in Panschwitz-Kuckau sowie im Büro des Bürgermeisters in Nebelschütz öffentlich ausgelegt.

> Zschornak, Bürgermeister

Panschwitz-Kuckau/Pančicy-Kukow

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Panschwitz-Kuckau Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Markus Kreuz, Telefon (03 57 96) 9 41 75, Fax (03 57 96) 9 41 74

Freiwillige Feuerwehr "St. Marienstern" Panschwitz-Kuckau

Die nächste Dienstversammlung der Wehr findet am Freitag, dem 14.10.2016, 19.00 Uhr im Schulungsraum des Gerätehauses statt.

Daniel Richter, Ortswehrleiter



Räckelwitz/Worklecy

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Räckelwitz Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Franz Brußk, Telefon (03 57 96) 9 63 42, Fax (03 57 96) 88 97 06

Beschlüsse des Gemeinderates Räckelwitz

derates Räckelwitz am 29.09.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst: Beschluss Nr. 37-09/2016 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung der Sporthalle Los 11 - Fliesenlegerarbeiten Beschluss Nr. 38-09/2016

In der Beratung des Gemein-

Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung der Sporthalle Los 12 - Malerarbeiten

Beschluss Nr. 39-09/2016 von Bauleistungen zur Sanierung der Sporthalle Los 13 - Bodenlegerarbeiten Beschluss Nr. 40-09/2016 von Bauleistungen zur Sanie-

Beschlussfassung zur Vergabe Beschlussfassung zur Vergabe rung der Sporthalle Los 15 - Prallwand

Beschluss Nr. 41-09/2016 Antrag auf Stellungnahme zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück Nr. 509

der Gemarkung Räckelwitz Beschluss Nr. 42-09/2016 Annahme oder Vermittlung von Geld- und Sachspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Wert bis zu

Beschluss Nr. 43-09/2016 und 44-09/2016

100,00€

Annahme oder Vermittlung von Geld- und Sachspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Wert über 100,00€

In die Niederschrift bzw. in die Beschlüsse im vollen Wortlaut kann während der Dienststunden des Büros der Gemeinde eingesehen werden.

Brußk, Bürgermeister

Ende amtlicher Teil